

Andere Weiterbildungen

Tätigkeiten

Eventmanagerinnen und Eventmanager planen und organisieren Kultur- und Sportveranstaltungen, Messen, Firmenanlässe und Ausstellungen. Sie tätigen Recherchen, kontrollieren das Budget und arbeiten eng mit verschiedenen Fachleuten zusammen.

Eventmanager organisieren Sport- und Werbeveranstaltungen, Jubiläen, Kunden- und Mitarbeiteranlässe oder Neulancierungen von Produkten. Sie definieren mit ihren Auftraggebern Inhalte, Standort und Infrastruktur der Veranstaltung. In Zusammenarbeit mit Marketingfachleuten entwerfen sie ein illustriertes Grobkonzept, das auch das Budget, die Terminplanung sowie das inhaltliche Konzept für das Zielpublikum umfasst.

In der Planungsphase analysieren Eventmanagerinnen die Marktsituation und recherchieren spezifische Themen wie zum Beispiel die Topografie des Veranstaltungsgeländes. Nach der Auftragserteilung erstellen sie genaue Anweisungen für alle Präsentationen und den technischen Aufbau. So handeln sie zum Beispiel Verträge mit externen Partnern wie etwa Cateringunternehmen aus. Ausserdem planen sie den Einsatz von Mitarbeitenden und klären Fragen des Urheber- und Veranstaltungsrechts.

Eventmanager organisieren den Auf- und Abbau der Infrastruktur wie zum Beispiel Festzelte und sanitäre Einrichtungen. Sie sorgen dafür, dass bei allen Arbeiten die Vorschriften zur Sicherheit und Unfallverhütung eingehalten werden. Am Tag des Anlasses sind sie vor Ort und sorgen für einen reibungslosen Ablauf. Ausserdem sind sie Ansprechpersonen für die Lieferfirmen und die Kundschaft. Die Arbeit von Eventmanagerinnen erfordert Kenntnisse in Betriebswirtschaft und Marketing. Die finanzielle und logistische Planung muss mit den Bedingungen des Auftraggebers übereinstimmen. Weiter sind sie für die Einhaltung des Budgets, die Akquisition von Sponsoren und anderen Geldgeberinnen sowie für das Controlling zuständig.

Eventmanagern stehen in regem Kontakt mit Personen aus Marketing, Verkauf, Finanzwesen, Human Resources, Produktion und Geschäftsleitung. Für Medien und Öffentlichkeit verfassen sie Inserate, Werbebriefe, Mitteilungen und Social-Media-Beiträge. Ausserdem nehmen sie an Konferenzen teil und pflegen den Umgang mit Journalisten und Journalistinnen. Nach Abschluss des Events erstellen sie die Abrechnung für die Auftraggebenden, dokumentieren den Anlass und informieren darüber an einer Schlussitzung.

Berufsfeld 17
Wirtschaft, Verwaltung,
Tourismus



Ausbildung

Grundlage

Eine eidg. reglementierte Berufsausbildung gibt es nicht. Es gelten die Bestimmungen der anbietenden Institutionen.

Bildungsangebote

Aus- und Weiterbildungen auf verschiedenen Bildungsstufen:

- Akademie St. Gallen
- Avanti KV, Münchenstein
- BFB, Biel-Bienne
- BVS, St. Gallen
- Handelsschule KV, Aarau
- Hochschule Luzern
- HFT, Samedan/HTW, Chur
- KV Berufsakademie, Luzern
- KV Business School, Zürich
- Migros Klubschule
- SAWI, Dübendorf
- seelandAcademy, Biel-Bienne
- Swiss Marketing Academy, Zürich
- Swiss Marketing Institute SMI, Köniz bei Bern
- WBA in Emmenbrücke, Spiez oder Gossau
- WKS KV Bildung, Bern
- Zentrum Bildung, Baden
- ZHAW, Winterthur

Dauer

3 Monate bis 3 Semester, meist berufsbegleitend, je nach Ausbildungsanbieter

Abschluss

Zertifikat/Diplom der Ausbildungsinstitution oder CAS einer Fachhochschule

Voraussetzungen

Die Aufnahmebedingungen sind unterschiedlich und von der jeweiligen Stufe abhängig. Von Vorteil:

- Abschluss einer mindestens 3-jährigen beruflichen Grundbildung, z. B. als Kaufmann/-frau EFZ oder einer anderen gleichwertigen Vorbildung oder
 - Abschluss einer Hochschule oder höheren Fachschule, Berufsprüfung oder Höheren Fachprüfung in den Bereichen Marketing, Kommunikation, Public Relations, Hotellerie oder Tourismus
- und
- berufliche Erfahrung im Eventmanagement

Über die detaillierten Bedingungen geben die jeweiligen Ausbildungsanbieter Auskunft.

Anforderungen

- Organisationsfähigkeit
- Betriebswirtschaftskenntnisse
- Kommunikationsfähigkeit
- schriftliche und mündliche Sprachgewandtheit
- Belastbarkeit in stressigen Situationen
- Durchsetzungsvermögen
- Risikobereitschaft

Weiterbildung

Kurse

Angebote verschiedener Bildungsinstitutionen in Bereichen wie Kulturmarketing, Fundraising, Sponsoring usw.

Nachdiplomstufe

Angebote von in- und ausländischen Institutionen in Bereichen wie Marketing, Public Relations, Werbung, Projektmanagement, Tourismus usw.

Berufsverhältnisse

Eventmanagerinnen und Eventmanager arbeiten in Veranstaltungs- und Eventagenturen, Grossbanken, Konzernen, politischen Parteien, staatlichen Organisationen, KMU, Tourismusorganisationen, Non-Profit-Organisationen, Gastro- bzw. Hotelbetrieben, Kommunikationsagenturen, Incentive-Reiseveranstaltern, bei Veranstaltern von Sport- und Kulturereignissen usw. Die Arbeitszeiten sind meist unregelmässig und mit Wochenend- und Nachtarbeit verbunden. Arbeitsbelastung und Termindruck sind hoch.

Weitere Informationen

Expo-Event.Live Communication
Verband Schweiz
www.expo-event.ch

Adressen und Kontakte zu den verschiedenen
Ausbildungsinstitutionen unter
www.berufsberatung.ch > Aus- und
Weiterbildungen

Allgemeine Informationen:
www.berufsberatung.ch

Verwandte Berufe

Berufsfeld / SD

Marketingfachmann/-frau BP

17 / 0.612.7.0